



JOOLA®
for the **Champion** in you!



SG Geltow

1. Herren

Oberliga Nord-Ost 18/19



 **Glasholz**

REWE CAPUTH
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Mo - Sa von 7 bis 22 Uhr



RICHTER
Recycling GmbH

Die SG Geltow ist wieder mit dabei! Auch in der Oberliga-Saison 2018/19 wird sich die 1. Herren wieder mit den besten Teams aus Norddeutschland messen dürfen. In der vergangenen Saison haben wir groß aufgespielt und nicht nur den ein oder anderen Gegner, sondern auch uns selbst überrascht. Der Klassenerhalt konnte vorzeitig gesichert werden und die Heimspiele fanden vor toller Kulisse im Geltower Sportkomplex statt.

In dieser Saison hat sich Aufsteiger Rostock in die Regionalliga verabschiedet und die Absteiger von Hertha BSC und Bargteheide werden künftig in der Verbandsoberrliga aufschlagen. Neu dabei sind neben den Regio-Absteigern Poppenbüttel und Düppel die VOL-Aufsteiger vom TSV Schwarzenbek und SSC Hagen Ahrensburg. Letztere kennen wir noch gut aus unserem Relegationskrimi 2017, welcher uns vor der letzten Spielzeit den Platz in der Oberliga gesichert hat. Die Liga wird also wieder sehr interessant und vermutlich noch ausgeglichener als im letzten Jahr. Lediglich die beiden ehemaligen Regionalligateams aus Poppenbüttel und Düppel scheinen leicht favorisiert, was die vorderen Plätze angeht.

Um mit der starken Konkurrenz mithalten zu können hat sich die Mannschaft nicht nur sportlich, sondern auch menschlich noch einmal verstärkt. Das „Experiment“, einen ausländischen Spieler zu verpflichten, ist beendet und Robert Kempe vom Ligakonkurrenten Hertha BSC hat es als neue Nummer 1 an den Schielowsee verschlagen. Auch der ehemalige Landesmeister der Jungen, Moritz Voß, kehrt nach 1-jähriger Abstinenz nach Brandenburg zurück und wird das Team im unteren Paarkreuz stärken. Wir werden die Saison folglich in der Aufstellung Robert Kempe, Janik Meder, Alexander Grothe, Marc Brendel, Moritz Voß und Thomas Jannek bestreiten und die Zielstellung ist wie im letzten Jahr der sichere und möglichst frühe Klassenerhalt.

Unterstützt wird das Team, wie schon im vorherigen Jahr, von Teammanager Gerhard Schindele und Trainer David Jannek. Außerdem hoffen wir natürlich wieder auf tolle Stimmung und zahlreiche Zuschauer die uns in dieser Saison zur Seite stehen.

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	Füchse Berlin III	0	0	0	0	0:0	0	0:0
2	SG Geltow	0	0	0	0	0:0	0	0:0
3	FT Fische Kiel	0	0	0	0	0:0	0	0:0
4	Füchse Berlin II	0	0	0	0	0:0	0	0:0
5	Preetzer TSV	0	0	0	0	0:0	0	0:0
6	TTC Düppel	0	0	0	0	0:0	0	0:0
7	TSV Schwarzenbek II	0	0	0	0	0:0	0	0:0
8	SV Slek II	0	0	0	0	0:0	0	0:0
9	SC Poppenbüttel	0	0	0	0	0:0	0	0:0
10	SSC Hagen Ahrensburg	0	0	0	0	0:0	0	0:0
11	Hertha BSC Berlin II	0	0	0	0	0:0	0	0:0

Hinrunde

So	30.09.18	11:00	SG Geltow	-	FT Eiche Kiel
Sa.	13.10.18	15:00	Hertha BSC II	-	SG Geltow
Sa.	20.10.18	17:00	SG Geltow	-	SV Siek II
So.	04.11.18	13:00	SC Poppenbüttel	-	SG Geltow
Sa.	10.11.18	17:30	SG Geltow	-	Preetzer TSV
So.	11.11.18	13:00	SG Geltow	-	Füchse Berlin II
Sa.	24.11.18	17:00	SG Geltow	-	SSCHagen Ahrensburg
So.	25.11.18	10:30	SG Geltow	-	TSV Schwarzenbek II
Sa.	01.12.18	17:00	TTC Düppel	-	SG Geltow
So.	09.12.18	15:00	SG Geltow	-	Füchse Berlin III

Rückrunde

Sa.	26.01.19	15:00	SV Siek II	-	SG Geltow
So.	27.01.19	14:00	SSC Hagen Ahrensburg	-	SG Geltow
Sa	09.02.19	15:00	TSV Schwarzenbek II	-	SG Geltow
Sa.	23.02.19	17:00	SG Geltow	-	TTC Düppel
Sa.	23.03.19	12:00	Füchse Berlin III	-	SG Geltow
So.	24.03.19	14:00	Füchse Berlin II	-	SG Geltow
Sa.	30.03.19	17:00	SG Geltow	-	SC Poppenbüttel
Sa.	06.04.19	15:00	Preetzer TSV	-	SG Geltow
So.	07.04.19	13:00	FT Eiche Kiel	-	SG Geltow
Sa.	13.04.18	17:00	SG Geltow	-	Hertha BSC II



Robert Kempe

Geburtstag: 14.07.1989

Beruf: Erzieher

Welchen Sport würdest du machen wenn nicht TT: Beachvolleyball

Erster Verein: Berliner TSC

Perönliches Saisonziel: Platz 3-5 und positive Einzelbilanz

Größte Leidenschaft außerhalb von TT: Anna, Freunde und Familie



Janik Meder

Geburtstag: 17.04.1995

Beruf: Finanzbeamter

Welchen Sport würdest du machen wenn nicht TT: Federball

Erster Verein: TSV Bargteheide

Perönliches Saisonziel: Platzierung vom letzten Jahr bestätigen (4. Platz)

Größte Leidenschaft außerhalb von TT: fremde Länder bereisen



Alexander Grothe

Geburtstag: 11.08.1996

Beruf: Student Ingenieurwesen/Maschinenbau +
Werkstudent Ingenieurbüro

Welchen Sport würdest du machen wenn nicht

TT: Basketball, Darts

Erster Verein: SG Stahl Brandenburg

Perönliches Saisonziel: Bilanz vom letzten Jahr
bestätigen + Klassenerhalt

Größte Leidenschaft außerhalb von TT: Musik



Marc Brendel

Geburtstag: 09.05.1992

Beruf: Student Geschichte und Philosophie

Welchen Sport würdest du machen wenn nicht

TT: Beachvolleyball, Tennis, Squash, Fußball,
Badminton

Erster Verein: ESV Prenzlau

Perönliches Saisonziel: die Mannschaft so gut es
geht unterstützen

Größte Leidenschaft außerhalb von TT: Fußball,
Filme, Konzerte



Moritz Voß

Geburtstag: 26.06.1998

Beruf: Finanzwirt

Welchen Sport würdest du machen wenn nicht TT: Volleyball

Erster Verein: ESV Prezlau

Perönliches Saisonziel: positive Bilanz im unteren Paarkreuz

Größte Leidenschaft außerhalb von TT: Klavier spielen



Thomas Jannek

Geburtstag: 06.09.1993

Beruf: Student Sporttherapie und Prävention

Welchen Sport würdest du machen wenn nicht TT: Fußball, Volleyball, Bouldern

Erster Verein: TTBC Jüterbog

Perönliches Saisonziel: Klassenerhalt und positive Bilanz

Größte Leidenschaft außerhalb von TT: Sport im allgemeinen, seit neuestem vor allem Kanu und Stand-Up paddling

An dieser Stelle möchten wir euch unsere beiden Neuzugänge Robert und Moritz vorstellen. Mit Robert ist es uns gelungen, einen sehr spielstarken und erfahrenen Spieler nach Geltow zu holen, der sich obendrein menschlich und alterstechnisch wunderbar in das junge Team einfügt. Des Weiteren wird in der kommenden Saison der ehemalig für Prenzlau, Finow und Düppel aufschlagende Moritz Voß bei uns spielen. Er ist nicht nur für schöne Ballwechsel zu haben, sondern als Linkshänder auch im Doppel eine echte Bereicherung. Während Moritz im unteren Paarkreuz auf Punktejagd geht, wird Robert uns als neue Nummer 1 anführen. Wir haben den Beiden ein paar Fragen gestellt um sie etwas näher kennenzulernen.



Wie lange spielst du eigentlich schon Tischtennis und in welchem Alter hast du angefangen?

Robert: Ich spiele mittlerweile seit 20 Jahren Tischtennis und habe im Alter von 8 3/4 Jahren angefangen.

Moritz: Ich spiele jetzt seit 11 Jahren Tischtennis. Angefangen habe ich im Alter von 7 Jahren in Prenzlau.

Wie bist du zum Tischtennis gekommen?

Robert: In meiner frühen Kindheit war ich etwas, sagen wir mal, hyperaktiv (zum Leidwesen meiner Eltern). Da ich aber noch nie Beine wie Holzstämmen hatte, fiel Fußball schon mal weg. In unserem Keller hatten wir eine "Tischtennisplatte" stehen, welche mein Vater und ich ab und an nutzten. Hinzu kommt, dass es im Tischtennis normalerweise keinen direkten körperlichen Gegnerkontakt gibt. Also ab zum Tischtennis...

Moritz: Das war etwas komplizierter. Nachdem ich das ein oder andere Mal umgeholt wurde beim Fußball, war mir klar, dass ich diesen Sport nicht weiter betreiben sollte. Dann bin ich in der Schule zur AG Tischtennis gegangen wo mein „Talent“ direkt entdeckt wurde.

Was sind deine bisher größten Erfolge?

Robert: Bei den A-Schülern (13-14 Jahre) wurde ich 2x deutscher Mannschaftsmeister und nahm bei den Schulweltmeisterschaften von Jugend trainiert für Olympia in Shanghai teil. In der Jugend war es die Achtfinalteilnahme bei den Deutschen Meisterschaften (bitteres Aus gegen den heutigen Nationalspieler Ruwen Filus nach 3:0 Führung im ersten Satz). Bei den Herren stand ich zwei Mal im Halbfinale der Berliner Einzelmeisterschaften. Mein größter persönlicher Erfolg war jedoch das Erreichen des 16-tel Finale der Deutschen Einzelmeisterschaften 2017.

Moritz: Das sind auf jeden Fall mehrere Landesmeistertitel in Brandenburg im Schüler – und Jugendbereich. Weiterhin der 2. Platz bei den Norddeutschen Meisterschaften im Doppel 2014 mit Alex sowie 2016 im Einzel.

Was bedeutet Tischtennis für dich?

Robert: Mittlerweile bedeutet es für mich Gesellschaft, Spaß, sportliche Betätigung und natürlich auch noch Wettkampf. Stand früher der Einzelne bzw. die eigene Leistung im Mittelpunkt, kann ich mich heute bei eigener schlechter Leistung auch über ein 9:7 der Mannschaft freuen.

Moritz: Tischtennis bedeutet für mich auf der einen Seite Spaß mit Freunden und auf der anderen Seite der ständige Wille besser zu werden.

Warum hast du dich gerade für Geltow entschieden?

Robert: Ganz einfach, kein anderer Verein wollte mir die 20000 Euro zahlen. Spaß beiseite, da gibt es verschiedene Gründe. Da wäre zum einen das Organisatorische: Ich wohne aktuell in Ungarn und kann die Punktspielwochenenden nutzen, um Familie und Freunde zu sehen. Zum anderen mein Idealismus: Ich stehe auf Entwicklung, auf gute, sportliche Projekte und Neues. Und natürlich die Mannschaft und der Verein selbst: Ich kenne den Großteil der Mannschaft und habe sie als sehr sympathisch kennengelernt. Außerdem kenne ich einige der Geltower „aus früheren Zeiten“ (Wie das klingt...ich bin 28...).

Moritz: Das ist zum einem die sehr sympathische Mannschaft und zum anderen die gute Organisation im Verein. Außerdem war es mir auch wichtig, dass ich den Großteil der Mannschaft kenne. Mit Marc habe ich damals schon in Prenzlau trainiert und in der Mannschaft gespielt, mit Alex mehrere Jahre Doppel bei den Landesmeisterschaften. Ich denke das war ausschlaggebend dafür, dass ich mich für Geltow entschieden habe.

Was ist dein bisheriger Eindruck von der 1. Herrenmannschaft?

Robert: Naja, der Grothe ist schon etwas komisch. Schleimt immer ganz schön rum. „Robert, du bist der Schönste und Klügste weltweit“. Ich meine, er hat ja recht, aber mit dem Hintergrundwissen, dass er nur geil auf das 1er-Doppel ist, wirkt es schon verdächtig.“
Nochmal Spaß beiseite, bisher kann ich nur Positives berichten. Geltow und Hertha hatten immer ein sehr gutes Verhältnis zueinander. Die meisten kenne ich schon seit der Jugend und ich bin froh in eine intakte, harmonische und noch immer hungrige Mannschaft zu kommen.

Moritz: Also ich muss sagen das ich erstaunt bin, wie hartnäckig Janik doch sein kann, wenn er etwas möchte! Und bezüglich Alex kann ich mich der Antwort von Robert natürlich nur anschließen. Ansonsten kann ich eigentlich nur Gutes berichten. In der Verbandsoberrliga hatten wir immer gute und faire Matches.

Was wird dein persönliches Ziel für die kommende Saison sein?

Robert: Wie oben schon erwähnt, zählt nicht mehr wirklich der Einzelne, sondern die Mannschaft. Trotzdem würde ich gern, zumindest ansatzweise, nochmal an meinen eigenen Anspruch heranreichen und positiv spielen. In der nächsten Saison werden die Rahmenbedingungen (An- und Abreise) deutlich besser sein. Das sollte eine bessere Leistung garantieren.

Moritz: Dadurch das ich jetzt eine etwas längere Pause eingelegt habe, hoffe ich das ich mich schnell wieder in guter alter Form befinde, um wichtige Punkte zum Sieg beizusteuern zu können. Ich denke schon, dass ich eine positive Bilanz im unteren Paarkreuz erreichen kann.

Beschreibe dich selbst in drei Wörtern

Robert: Gesellig – sportlich – ehrgeizig

Moritz: ehrgeizig – freundlich – motiviert

Gibt es etwas, dass man unbedingt über dich wissen sollte?

Robert: Man darf auf KEINEN FALL den Fehler machen und mich zu ernst nehmen. Es ist immer eine Prise Sarkasmus/Ironie dabei, wie man einigen Antworten vielleicht schon entnehmen konnte.

Moritz: Eigentlich nur, dass ich extrem Bock auf die nächste Saison habe. Es war echt schwer für mich lange keine Punktspiele zu bestreiten.

2. Mannschaft

Als Mitte Mai die Frage an uns gestellt wurde, ob unsere 2. Mannschaft in der nächsten Saison in der Verbandsoberriga Ost antreten möchte, machten wir uns die Entscheidung nicht leicht. Immerhin hatten wir uns in der Relegation nicht mit Ruhm bekleckert und gegen BSC Eintracht/Südring sowie TuS Lichterfelde knapp verloren. Klar war also, dass wir auf jeden Fall Verstärkung benötigten, um nicht bereits im Vorhinein als Absteiger festzustehen. Erst als wir mit Dustin „Sigg“ Hoffmann, Chris Henning und Benni Nadolczak drei starke und motivierte Neuzugänge an Bord hatten, nahmen wir den Aufstieg wahr.

Das Ziel für die Saison 18/19 ist dennoch ganz klar der Nichtabstieg. Die Liga ist insgesamt als stark einzuschätzen und Mannschaften wie Stahnsdorf, Hertha III und Finow spielen sicher eine Ebene über uns. Umso mehr gilt für uns das Motto der drei Musketiere (auch wenn mindestens neun! Spieler zum Einsatz kommen werden). Überall gilt es, fürs Team um jeden kleinen Zähler zu kämpfen und so hier und da Punkte zusammen zu hamstern.

In der Hinrunde fehlen uns leider Max und Benni, da sie im Ausland – Paris und Breslau – studieren werden. Dafür haben wir David dabei und werden auch auf die Hilfe von Grzegorz Czapka zählen können, den Chris von Einheit „mitgebracht“ hat. Aber um den Verbleib in der Liga zu schaffen, benötigen wir nicht nur Qualität im Team. Genauso brauchen wir Eure Unterstützung von den Zuschauerrängen. Schon oft hat die Kulisse in Geltow die Gegner beeindruckt und haben unsere Anhänger mit Lautstärke sowie Ausdauer in fremden Hallen anerkennendes Kopfnicken hervorgerufen. Die 2. Mannschaft freut sich auf eine interessante, harte, hoffentlich erfolgreiche und letztlich einfach überragende Saison 2018/2019 mit Euch!

Aufstellung:

Martin Gerasch

Markus Dulinsky

David Jannek

Christoph Henning

Benjamin Nadolczak

Maximilian Meyer

Dustin Hoffmann

Max-Malte Posmyk

Grzegorz Czapka



*Hintere Reihe v. links: Christoph Henning, Max-Malte Posmyk, Markus Dulinsky, Benjamin Nadolczak, David Jannek
vordere Reihe v. links: Maximilian Meyer, Martin Gerasch, Dustin Hoffmann*

Hinrunde

Sa.	01.09.18	15:00	TTC Finow	-	SG Geltow II
So.	02.09.18	12:00	SG Geltow II	-	Hertha BSC III
Sa.	08.09.18	16:00	SC Charlottenburg	-	SG Geltow II
Sa.	22.09.18	18:00	TuS Lichterfelde	-	SG Geltow II
So.	14.10.18	14:00	BSC Eintracht Südring	-	SG Geltow II
So.	21.10.18	11:00	SG Geltow II	-	Cottbuser TT-Team
So.	18.11.18	12:00	SG Geltow II	-	TSV Stahnsdorf
So.	02.12.18	12:00	SG Geltow II	-	SV Berliner Brauereien
So.	09.12.18	14:00	Köpenicker SV-Ajax	-	SG Geltow II

Rückrunde

Sa.	09.02.19	18:00	Cottbuser TT-Team	-	SG Geltow II
So.	10.02.19	12:00	SG Geltow II	-	SC Charlottenburg
So.	17.02.19	12:00	SG Geltow II	-	BSC Eintracht Südring
So.	24.02.19	12:00	SG Geltow II	-	TuS Lichterfelde
So.	03.03.19	15:00	SV Berliner Brauereien	-	SG Geltow II
Sa.	23.03.19	15:00	TSV Stahnsdorf	-	SG Geltow II
So.	31.03.19	12:00	Hertha BSC III	-	SG Geltow II
So.	07.04.19	12:00	SG Geltow II	-	TTC Finow
So.	14.04.19	12:00	SG Geltow II	-	Köpenicker SV-Ajax

Nachwuchs der SG Geltow

Nachdem die Nachwuchsarbeit in Geltow bis 2008 vor allem im weiblichen Bereich bereits äußerst erfolgreich geführt worden war, dann aber etwas einschlief, wurde sie ab 2011 wieder reaktiviert und auf neue Füße gestellt. Tischtennis-AG's wurden an den Schulen installiert, Kinder wurden geworben, alte Trainer wurden reaktiviert, neue Trainer konnten hinzugewonnen werden. Nach kurzer Zeit wurden die ersten Nachwuchsmannschaften gebildet und spielten sich wieder in die oberen Ligen Brandenburgs. An der leistungsorientierten Ausrichtung der Nachwuchsausbildung hatte sich wenig geändert, sodass nach wenigen Jahren bereits wieder die ersten Teilnahmen an Verbandsranglisten und Landesmeisterschaften – den beiden höchsten Turnieren in Brandenburg – zu verbuchen waren. Ab 2014

stellte die SG Geltow auch wieder regelmäßig mehrere Kaderspieler für den Tischtennisverband Brandenburg. Aktuell spielen zwischen 25 und 30 Kinder Tischtennis bei der SG Geltow und messen sich in 4 Nachwuchsmannschaften mit anderen Brandenburger Vereinen.



Neben dem regulären Trainings- und Wettkampfbetrieb wurde ab 2013 ein großes Trainingslager etabliert – der Geltower Sommerlehrgang, der in diesem Jahr bereits zum 6. Mal stattfand. Dieser ist mit rund 60 Spielern sowie 10 Trainern und Betreuern mittlerweile einer der größten und professionellsten Tischtennislehrgänge in Brandenburg.

Nachdem der interne Wiederaufbau der Nachwuchsarbeit abgeschlossen war, wurde damit begonnen auch vereinsübergreifend zu arbeiten. Es wurde eine wöchentliche Trainingsgruppe im Landesbereich West etabliert, zu der auch die Talente der umliegenden Vereine eingeladen waren. Parallel dazu wurde ein regelmäßig stattfindendes Trainertreffen ins Leben gerufen, bei dem sich die Nachwuchsverantwortlichen des Landesbereiches West treffen, um die Nachwuchsarbeit gemeinsam und vereinsübergreifend zu koordinieren. Aus diesem Engagement heraus entstand am 01.01.2016 der Verbandsstützpunkt in Geltow, der dann am 01.07.2017 offiziell zu einem der vier Landesstützpunkte des

TTVB ernannt wurde. Seitdem sind wir neben der Ausbildung des eigenen TT-Nachwuchses auch für die Förderung der TTVB-Kaderspieler im Landesbereich West zuständig.

Über kleine Sportler mit großem Interesse am Tischtennis freuen wir uns jederzeit! Angefangen werden kann bei uns in der Mini-Gruppe ab 5/6 Jahren, aber auch Quereinsteiger bis 12/13 Jahre sind bei uns herzlich willkommen!



Verein zur Förderung des Tischtennisports in Geltow - VFTTSG

Seit dem 01.09.2017 setzt sich der VFTTSG für die Förderung und Entwicklung des Tischtennisports in Geltow ein.

So wurde bereits mit finanzieller Unterstützung dazu beigetragen, dass die in der Region beliebten Turniere "Mitternachtsturnier" und "Geltow-Pokal" auch weiterhin stattfinden können.

Auch konnten die in Geltow ehrenamtlich arbeitenden Trainer zu verschiedenen Anlässen mit kleinen Präsenten für die wichtige Arbeit gedankt werden.

Da die zweiten Herren der SG Geltow ab dieser Saison ebenfalls überregional spielt, musste zwingend ein zweiter Trikotsatz erworben werden. Auch diese Kosten konnten durch den Förderverein getragen werden.

So soll auch in Zukunft sichergestellt werden können, dass die Kinder beim Ausüben unseres tollen Sports optimale Bedingungen vorfinden und unsere erste Herrenmannschaft bestes Brandenburger Tischtennis in Geltow präsentiert. Sowohl eine gute Nachwuchsarbeit, als auch ein überregionaler Mannschaftsspielbetrieb erfordern neben vielen ehrenamtlichen Helfern auch Geld, um die Trainingsmaterialien oder Fahrtkosten bezahlen zu können.

Der VFTTSG ist daher auf jedes Mitglied und jede Spende angewiesen. Wenn auch Du den Tischtennisport in Geltow unterstützen möchtest, schreibe eine E-Mail an **VFTTSG@web.de** und erfahre mehr über eine Mitgliedschaft oder eine Spendenmöglichkeit. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 1 Euro pro Monat, welcher uns bereits hilft. Es kann jedoch nach Belieben gespendet werden. Weil wir als gemeinnütziger Verein anerkannt sind, können die an uns geleisteten Spenden und Mitgliedsbeiträge steuerlich abgesetzt werden.

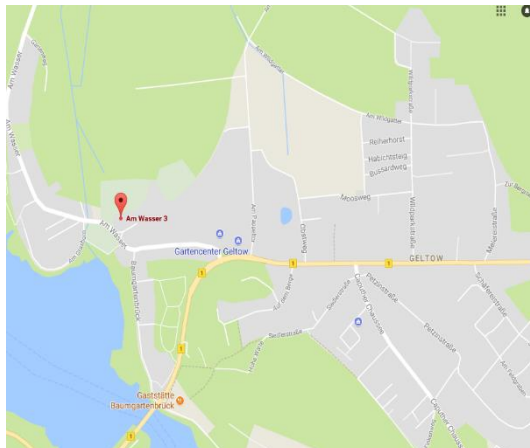
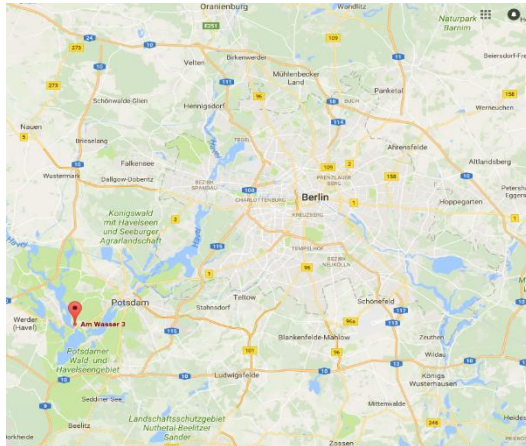
Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und jeden Unterstützer!

Unsere Halle

SMZ Geltow

Am Wasser 3

14548 Schwielowsee OT Geltow



Die 1. Mannschaft der SG Geltow bedankt sich bei allen Sponsoren, Unterstützern und denjenigen, die dabei helfen diese Saison erfolgreich zu gestalten. Auch Volker gilt unser Dank für tatkräftige Unterstützung beim Buffet.

Sollten auch Sie Interesse haben den Tischtennisport in Geltow zu unterstützen, kommen Sie gerne auf uns zu.



ENERGETIX

— B I N G E N —

selbstständige Geschäftspartnerin

www.ines-stengel.energetix.tv